

Forbach im Schwarzwald

im Tal der Murg



So finden Sie uns:



Autobahnausfahrt: Rastatt (A5, Nr.: 49)
Weiter in Richtung Freudenstadt
Bahn: Stadtbahn Karlsruhe-Freudenstadt
S S41
Buslinie: Linie 248

Herstellung: Wegweiser, Tel.: 07221/83367, www.wegweiser-online.de • 1. Auflage 2004

Ziegenpfad



Ausgangspunkt:
Bahnhof Forbach oder
Ortsmitte Bermersbach
Wegstrecke: ca. 5 km
Höhendifferenz: 130 m

Die Wanderung auf dem Ziegenpfad führt zu großen Teilen direkt durch die Ziegenweiden. An den Zugängen sind Weidetore, die nach Betreten wieder gut verschlossen werden müssen. Ziegen sind neugierige Tiere. Es kann also durchaus passieren, dass die ganze Herde plötzlich auf Besucher zuspringt. Kein Grund zu Besorgnis. Die Ziegen knabbern auch gerne an Tüten, Körben, Taschen oder Kleidungsstücken. Also Vorsicht. In der Nähe der Herde sollte nicht gerannt werden, da dies die Tiere aufschrecken kann. Bitte die Ziegen nicht füttern, da sie davon krank werden können. Hunde sind unbedingt an der Leine zu führen. Die auf der Karte eingezeichneten Weideflächen werden je nach Witterung ca. von April bis November wechselweise abgegrast. Nur wer den ganzen Weg läuft, trifft sicher auf die Bermersbacher Ziegen.

Der Ziegenpfad ist durchgehend ausgeschildert und führt über einfache Pfade, teilweise quer durch die Weiden und ist somit für Kinderwagen nicht geeignet. Entlang des Weges am Sersbach vermitteln ver-



schiedene Info-Tafeln Lustiges und Wissenswertes rund um die "vierbeinigen Landschaftspfleger". Als Variante oder Verlängerung kann der Rückweg auch über die Jugendherberge oder den Eulenfelsen gewählt werden. Die recht steile Variante Eulenfelsen ist mit kleinen Kindern nur bei trockener Witterung zu empfehlen. Für den ganzen Weg empfehlen wir festes Schuhwerk und für Kinder evtl. geschlossene Beinkleider, da der Weg auch durch ungemähte Flächen führen kann.

Kein Ruhetag! Gutbürgerliche Küche!

mit Biergarten
in Forbach ehem. Bahnhof
Direkt an der Stadtbahn-Haltestelle!
Montag bis Freitag 3-Gang Mittagmenü ab 5,80 Euro
Tel.: 07228/96 90 44
Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Fam. Weber & Team

Murgtalmuseum - Mühle - Backofen - Wildgehege

Neben der sagenhaften Schönheit der Natur finden sich im Ortsteil Bermersbach viele weitere Ziele, die einen Abstecher wert sind.

Besuchen Sie das Murgtalmuseum und erleben Sie die Geschichte unserer Region. Auf über 700 qm stellen zahlreiche Exponate aus allen Lebensbereichen den Alltag unserer



Vorfahren dar. Eine Geschichtsstunde der interessanten Art.



Geöffnet jeden Sonn- und Feiertag von Mai bis September von 14.30 bis 17.00 Uhr. Weitere Infos, Führungen usw. beim Heimatverein Bermersbach, Tel. 07228/2428.

Zwei weitere Attraktionen hat der Heimatverein mit Mühle und Backofen im Ebbetal geschaffen. Die voll funktionsfähigen, historischen Nachbauten vermitteln einen guten Eindruck vom früheren Aussehen unserer Kulturlandschaft. Eine Vorführung der Mühle gibt es an jedem vierten Sonntag im Monat von April bis September von 14.00 bis 18.00 Uhr. Weitere Infos erhalten Sie eben-

falls über den Heimatverein Bermersbach.

Nicht weit entfernt lockt das Wildgehege zur Beobachtung von Rotwild in seinem natürlichen Lebensraum. Ein tolles Erlebnis für die ganze Familie.



Verein der Ziegenfreunde zur Landschaftspflege Bermersbach e.V.

Der Verein verfolgt den Zweck der Offenhaltung der floristisch und optisch wertvollen Kulturlandschaft, die anderweitig nicht genutzt oder gepflegt wird. Dies erfolgt durch extensive Beweidung mit Ziegen und flankierende Unterstützung mit manueller Entbuschung. Der Verein wurde 1998 gegründet und zählt heute annähernd 350 Mitglieder. Er betreut deutlich über 100 Ziegen, die eine Fläche von mehr als 30 ha offenhalten.

Weitere Infos zur Ziegenbeweidung und zum Verein erhalten Sie beim Vorsitzenden Hans-Jörg Wiederrecht
Tel. 07228/3377 oder im Internet unter www.ziegenfreunde-bermersbach.de

Legende:
 Glücksweg
 Ziegenpfad
 Varianten
 Ziegenweide

Glücksweg



Ausgangspunkt:
Ortsmitte Bermersbach
Wegstrecke: ca. 4 km
Höhendifferenz: 180 m

Der Glücksweg ist ein Erlebnisweg besonders für Kinder. Aber auch Erwachsene werden Freude an dieser Wanderung haben. Der kleine Salamander begleitet die Besucher auf dem Weg und zeigt ihnen, was Glück ist. Immer wieder gibt es etwas zu Suchen und Neues zu entdecken. Wer der Geschichte folgt wird die vielen Tiergestalten am Weg auch finden. Frösche und Enten warten am Bach auf die Besucher. Um die kleine Maus zu entdecken, muss man schon genau hinschauen. Freund Hase und Freundin Schnecke werden den Gästen vom kleinen Salamander vorgestellt. Und alles was man sieht, hat irgendwie etwas mit Glück zu tun. Mehr wird nicht verraten, kommt selbst und schaut.



Nach einem kurzen, steilen Anstieg durchs Dorf führt der Weg durch ein idyllisches Wiesental, ist nur leicht steigend und mit Kinderwagen befahrbar.

Beim Rückweg wird zuerst ein etwas schmalerer Wiesenpfad benutzt, der an vielen typischen Heuhütten vorbeiführt. Es ist etwas holprig, aber trotzdem noch für Kinderwagen geeignet.



Ein Stück weiter kommt das Rotwildgehege. Mit ein bisschen Glück kann man hier Hirsche beobachten. Der Stifterhain für Obstbäume, angelegt von Greenpeace, und eine außergewöhnliche Kugel aus Steinen, sind kurz danach auf der rechten Seite die letzten Stationen, bevor man sich am Ende des Weges im Treiben mit frischem Bachwasser erfrischen kann.

sternen
Pfannkuchenhaus · Restaurant
Biker willkommen

Es freut sich auf Ihren Besuch Familie Günter Welzel
Bermersbachstr. 8 • Tel.: 07228 9689-16 • Fax: 07228 9689-18 Montag Ruhetag



Ferienregion

FORBACH

zwischen Murgtal und Schwarzwaldhochstraße



Bermersbacher Wandererlebnis

9 Rundwege
um den Ortsteil Bermersbach
mit Ziegenpfad und Glücksweg



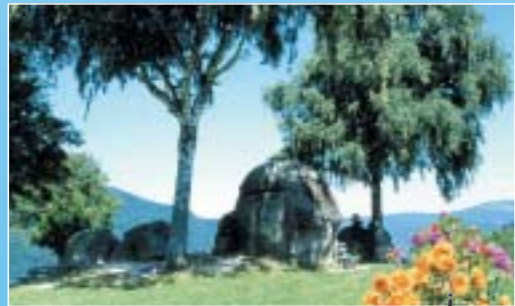
Das Bergdorf Bermersbach

Bermersbach, auf der Sonnenterrasse des Murgtals wie die Einheimischen gern sagen, liegt auf einem Bergrücken rund 200 Höhenmeter oberhalb der Murg. Wer das Murgtal herauffährt, sieht schon von Weitem den markanten, grünen Kirchturm in der Dorfmitte.

Nicht weniger bemerkenswert sind die sagenumwobenen Giersteine, die an der Spitze des

Bermersbacher Höhenrückens weite Blicke das Murgtal hinauf und hinab ermöglichen. Die beschriebenen Wanderungen sollen Sie zu den schönsten Flecken rund um Bermersbach führen und lassen doch auch Raum für eigene Entdeckungen. Besuchen Sie die Ziegen oder finden Sie das Glück.

Wir wünschen viel Freude!



1 Heimatweg

Wegstrecke: ca. 4 km,
Höhendifferenz: 100 m

Auf 21 Stationen erfahren Sie einiges über Bermersbach und seine Geschichte. Interessantes

zu Kirche, Schule, Festhalle, Kreuzen, Brunnen und Plätzen. Ein separates Falblatt, das an der zentralen Infotafel ausliegt, informiert über alles Wissenswerte.

700 m
HÖHENHOTEL Rote Lache
Restaurant-Café Gartenterrasse
Aufatmen - Ausspannen - Auftanken
im schönsten Teil des Naherholungsgebietes von Baden-Baden und Forbach

- Badische Spezialitäten
- Schwarzwälder Köstlichkeiten
- Feine Fischkreationen
- Hausgemachte Kuchen und Torten
- Gemütlich feiern - erfolgreich tagen
- Herrlich urlauben

76596 Forbach-Rote Lache • Tel.: 072 28 / 91 99-0 • Fax: 91 99-91
E-Mail: info@rotelache.de • www.rotelache.de Montag Ruhetag

2 Hardtkopfrundweg

Ausgangspunkt:
Haltepunkt Langenbrand
Strecke: ca. 11,5 km,
Höhendifferenz: 470 m

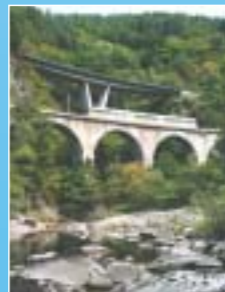
Eine Wanderung für Anspruchsvolle von der Talsohle bis zum Höhenrücken. Zahlreiche, herrliche

Ausblicke belohnen die Mühen. Füllenfelsen und Rote Lache, mit wunderbaren Ausblicken ins Murgtal, werden passiert. Beim Ziegen-Winterstall erschließt sich ein schöner Blick ins Dorf und auch das Naturdenkmal Giersteine ist zu sehen.

3 Hölleweg

Strecke: ca. 6,5 km,
Höhendifferenz: 210 m

Über einen Wiesenweg entlang an Ziegenweiden mit herrlichen Ausblicken auf Bermersbach. An der Jugendherberge steil hinab zum "Wehrle". Weiter über Feldwege, Eulenfelsenpavillon mit Blick auf Forbach und Gausbach, in den Höllenwald.

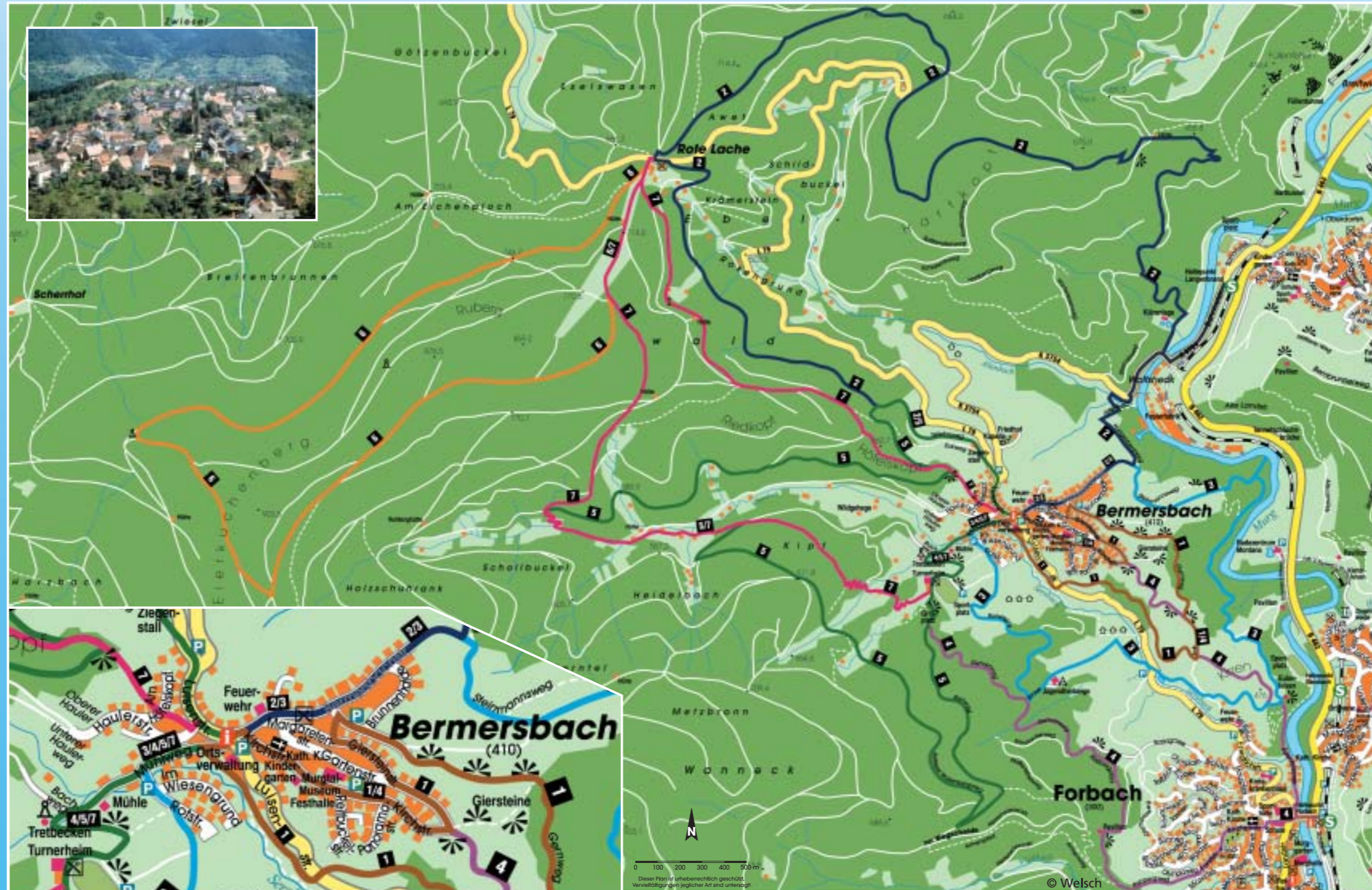


4 Birket-Kirren-Rundweg

Ausgangspunkt:
Bahnhof Forbach
Strecke: ca. 7 km,
Höhendifferenz: 210 m

Diese Tour verbindet Bermersbach und Forbach. Lohnenswert ist ein Besuch der kath. Kirche in Forbach (auch Murgtaldom genannt). Im Wechsel von Wald und Wiesen erreichen wir immer

wieder schöne Aussichtspunkte. Wir schauen auf die Orte Forbach und Bermersbach mit Blick über das Murgtal. Auf dem Weg liegen Jugendherberge, Antoniusbrunnen, Mühle und Backofen. Ebenso das Murgtalmuseum. Einen kleinen Umweg wert sind die bekannten Giersteine. Alternativ kann die Tour in Bermersbach begonnen werden.



5 Panoramaweg

Strecke: ca. 10 km
Höhendifferenz: 260 m

Der Panoramaweg macht seinem Namen alle Ehre. Zuerst bergauf, am Winterstall der Ziegen vorbei und über einen kleinen Zick-Zack-Weg zum Höfelskopf - dem Bermersbacher Hausberg. Vom Pavillon hat

man einen wunderbaren Blick auf das Dorf mit dem grünen Kirchturm. Bergauf und bergab geht es zu den "Bermersbacher Wasserfällen". Nach einem kräftigen Anstieg ist man hoch oben am Wulzenberg und kann den Ausblick genießen. Über Sportplatz und Mühle zurück zum Ausgangspunkt.

6 Betende-Hände-Weg

Ausgangspunkt:
Rote Lache
Strecke: ca. 7 km
Höhendifferenz: 240 m

Die Tour beginnt in 700 m ü. NN. und führt in die höchsten Kammlagen der Ferienregion. Flache und leicht ansteigende Passagen wechseln ab.

Am höchsten Punkt, bei den in Fels gehauenen "Betenden Händen", locken bei schönem Wetter die tollsten Fernblicke ins Murgtal, Rheintal, ins benachbarte Elsass und die Vogesen. Fauna und Flora zeigen in diesen Höhenlagen einen besonderen Charakter.

7 Riedkopfrundweg

Strecke: ca. 8,5 km,
Höhendifferenz: 350 m

An Mühle und Backofen vorbei geht es bergauf zum Sportplatz. Über einen Wiesenpfad und einen Zick-Zack-Weg kommen wir zum Schneckenstein. Durch

Wald und vorbei an den typischen Heuhüttenwiesen zum "Bermersbacher Wasserfall". Nach stetigem Anstieg, mehrere Waldstraßen querend, gelangt man zur Roten Lache mit tollem Blick ins Murgtal. Nun talwärts zurück nach Bermersbach.

Ausgangspunkt für alle Wanderungen:

Soweit nicht anders angegeben Ortsmitte Bermersbach (Infotafel), alternative Einstiegsmöglichkeiten siehe Wegbeschreibungen

Geführte Wanderungen für Gruppen:

Info über: **Tourist-Info Forbach** Tel.: 0 72 28 / 39 0